

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

156

Wien, am 18. Juni 1937.

An die

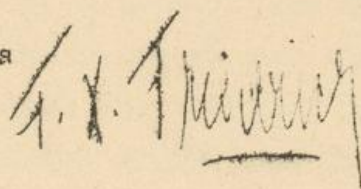
Kollegen Kommunalredakteure!

Die schon traditionelle Besichtigungsfahrt der Kollegen Kommunalredakteure in einige Wiener Sommerbäder findet heuer im Beisein des Herrn Bürgermeisters am kommenden Dienstag (22.d.) statt, wozu ich hiemit geziemendst einlade.

Zusammenkunft und Abfahrt **14 Uhr 50, Ratheuseingang Lichtentfelsgasse.**

Um die entsprechende Anzahl von Kraftwagenplätzen zur Verfügung stellen zu können, ersuche ich um eheste fernmündliche Anmeldung der Teilnahme.

Mit kollegialem Gruss



.....

Spendenausweis der Wiener Winterhilfe.

Der Wiener Winterhilfe 1936/37 sind bisher weitere grössere Geldspenden zugegangen: Kammer für Handel, Gewerbe und Industrie 5000 S, Angestellte der Siemens-Schuckertwerke A.G. 3.382 S, Angestellte der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien 1.776 S, Rauchfangkehrerinnung 2.000 S, Teerag A.G. 1.600 S, Buchkaufmannschaft Wien, Hauptdienststelle der V.F., 1.200 S, Buchkaufmannschaft Wien 1.200 S, Angestellte der Firma Siemens und Halske A.G. 1.102 S, Angestellte der Oesterreichischen Industriekredit A.G. 2.136 S, je 1.000 S Kabel- und Drahtfabrikation Kruger & Co., Anton Poschacher und A.E.G. Union-Elektrizitäts A.G., Angestellte der Firma Siemens und Halske A.G. 896 S, Angestellte der Oesterreichischen Kreditanstalt für Handel und Gewerbe und Wiener Bankverein 1.732 S, Angestellte der Firma Oesterreichische Georg Schicht A.G. 821 S, Bauunternehmung Ing. Karl Auteried & Co., 800 S, je 500 S Wiener Fleischbänke G.m.b.H., Wiener Molkerei, Erste österreichische Maschingerlasindustrie A.G., Wiener Rauchfangkehrermeisterschaft G.m.b.H., Parvus Josef in Gablitz, Scheiber & Kwaysser G.m.b.H. sowie Leopold Strasser, Granitwerke Sarmingstein a.d. Donau. Sachspenden übermittelten Mendl & Schönhach, Julius Maggi G.m.b.H. und Imperial Feigenkaffeeabrik Karl Kuhlemann A.G.

.....

Freie Arztstelle.

Am Schlachtviehmarkt St. Marx in Wien ist die Stelle eines vertragsmässigen Inspektionsarztes zu besetzen. Der Monatsbezug eines Inspektionsarztes beträgt 270 Schilling brutto. Die Dienstzeit würde alternierend dreimal vormittags und dreimal nachmittags in der Woche, täglich etwa 6 Stunden, dauern. Gesuche um diese Stelle sind mit der Geschäftszahl M.D.P. 162/37 zu versehen, mit den Personaldokumenten und Verwendungszeugnissen zu belegen und bis 1. Juli d.J. bei der Personalgruppe der Magistratsdirektion im Rathaus einzubringen.

.....